



GLAUBE ALS GESCHENK GESPRÄCHSLEITFADEN 2

Vorbereitung (für den Action Step):

Einen Apfel für jeden Teilnehmer bereithalten. (Online: Jeder Teilnehmer hält einen Apfel bereit.)

1. Chill In mit Snacks und Getränken

2. Video-Botschaft anschauen

3. Austausch und Gebet

- Leitvers: »Das Leben selbst war in ihm, und dieses Leben schenkt allen Menschen Licht.«
Johannes 1,4
- Zielgedanke: Verkrampfe Dich nicht, denn der Glaube ist ein Geschenk, für das wir nichts tun können – oder müssen.
- Fragen:
 - Wenn Du bei Gott einen Wunsch frei hättest, was wäre das ?
 - Wodurch würde es Dir leichter fallen, ihm zu vertrauen, dass er es wirklich gut mit Dir meint?
- Action Step (optional):
Jeder nimmt einen Apfel vor die Hand und hält ihn vor die Nase. Atmet 3-mal tief ein und aus. Was erlebt ihr dabei, was nehmt ihr wahr?
Erläuterung: Luft – Apfelduft – Lunge – Nase – Geräusche etc. Alle diese Dinge sind gerade einfach da. Sind einfach ein Geschenk. Wir können und müssen in diesem Moment nichts dafür tun. Im Gegenteil, wenn wir uns verkrampfen, nehmen wir vieles Schönes um uns herum gar nicht wahr.



24x

WEIHNACHTEN^{neu}
ERLEBEN

So wie Gott diesen Apfel, das Leben und alles um uns herum als Geschenk erschaffen hat, so hat er auch die Möglichkeit an ihn zu glauben geschaffen: Ein Geschenk, für das wir nichts tun müssen, das wir einfach feiern dürfen, das wir ergreifen können.

- Beispielgebet 1:

Vater unser im Himmel.

Geheiligt werde dein Name.

Dein Reich komme.

Dein Wille geschehe wie im Himmel so auf Erden.

Unser tägliches Brot gib uns heute.

Und vergib uns unsere Schuld, wie auch wir vergeben unseren Schuldigern.

Und führe uns nicht in Versuchung, sondern erlöse uns von dem Bösen.

Denn Dein ist das Reich und die Kraft und die Herrlichkeit in Ewigkeit.

Amen.

- Beispielgebet 2:

Lieber Gott, ich danke Dir für das Leben, dass Du mir geschenkt hast. Ich danke Dir für die wunderbare Natur, die einfach von Dir als Geschenk geschaffen ist. Ich danke Dir für die Möglichkeit, an Dich zu glauben und dass ich mir das nicht verdienen muss. Ich nehme das Geschenk wie einen Apfel an. Danke, dass ich an Dich glauben darf.

